

BEST-PRACTICE-BEISPIEL GEMEX HYGIENE + VORRATSSCHUTZ GMBH, AUGSBURG, EIN UNTERNEHMEN DER GESA HYGIENE GRUPPE

Ausbildung im Homeoffice



Sarah Fuchs, Assistenz Serviceleitung / Serviceplanung, Gemex Hygiene + Vorratsschutz GmbH, ein Unternehmen der Gesa Hygiene-Gruppe/
Bild: Udo Schoenewald



▶▶ Bei der Gemex Hygiene + Vorratsschutz GmbH in Augsburg ist die Digitalisierung auch in der Ausbildung nicht fremd. Aufgrund der anhaltenden Situation rund um die Corona-Pandemie arbeiten auch die Auszubildenden im Wechsel mit den Kolleginnen ihres Teams im Homeoffice. Für Sarah Fuchs, die die Azubis betreut, ist dies selbstverständlich. Die Auszubildenden sind Teil des Unternehmens und bekommen Verantwortung und Vertrauen wie alle anderen. Ab dem zweiten Lehrjahr sind die jungen Fachkräfte für etwa zwei Tage im Homeoffice, vorausgesetzt die Gegebenheiten zu Hause und das Tätigkeitsfeld lassen dies zu. Damit sind die Azubis jedoch nicht auf sich allein gestellt. Ein stetiger Austausch im Team und zum Vorgesetzten via Telefon und E-Mail unterstützt die Auszubildenden. Vor allem aber werden sie in einem wö-

chentlichen Videocall von Sarah Fuchs betreut und begleitet. Dieser ca. 30-minütige persönliche Austausch ist der Ausbildungsleiterin sehr wichtig, denn sie hält damit die Verbindung zwischen dem Betrieb und dem Azubi. Das Kommunikationsmedium Video macht es ihr möglich, im Gespräch durch Mimik und Gestik, Körpersprache und Stimme das Befinden und die Veränderungen besser einzuschätzen. Sie sieht auch weitere Vorteile für Unternehmen und Azubi: „Die Nachwuchsfachkräfte gewöhnen sich an diese Form der Kommunikation auch im geschäftlichen Umfeld. Sie gewinnen Sicherheit im technischen Umgang sowie im Auftreten und in der Selbstdarstellung in der Videotelefonie mit MS Teams“, so Sarah Fuchs, Ausbildungsleiterin und Assistenz der Serviceleitung der Gemex Hygiene + Vorratsschutz GmbH. ▶▶